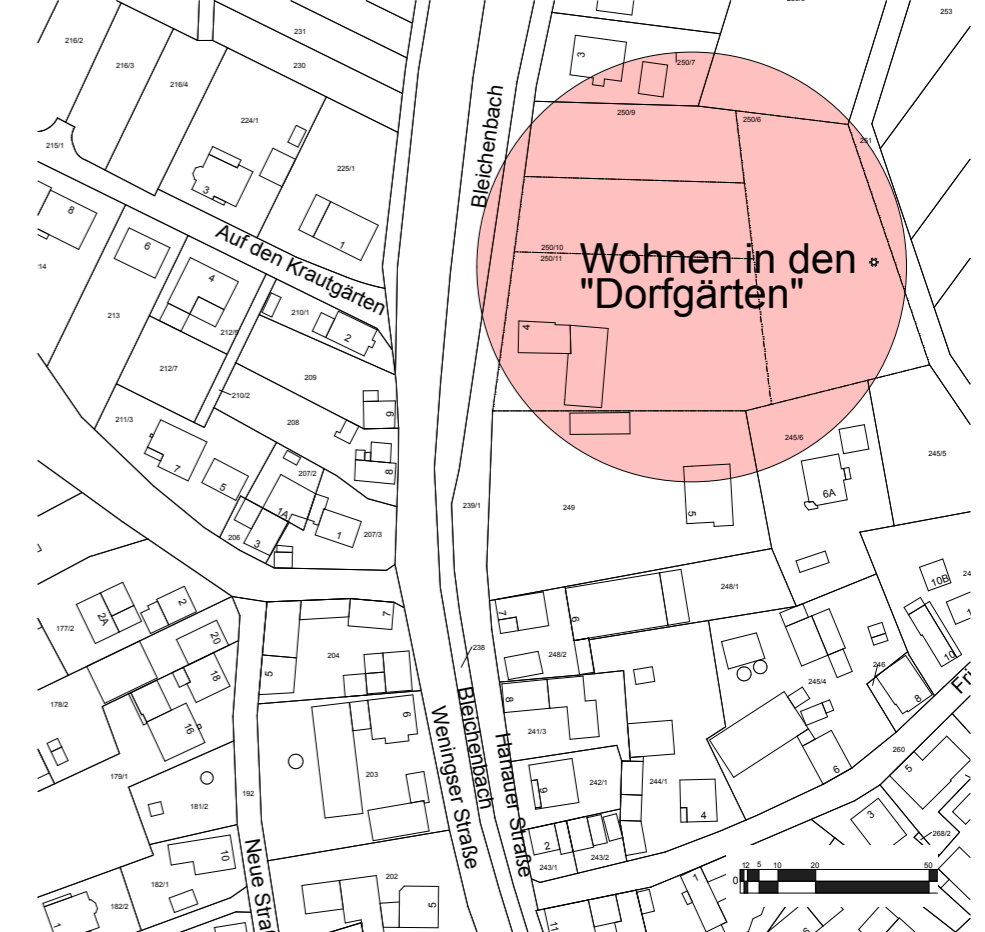


Bleichenbach



Bestandsgebäude:
 Zentrale
 Hausmeister
 Gästezimmer
 Abstellräume
 Blockheizkraftwerk



ERLÄUTERUNG

In ländlichen Gemeinden mit geringen Bodenpreisen ist es denkbar, Ortsarrondierungen in Form eingeschossiger Gruppenwohnanlagen in parkähnlicher Umgebung auszuweisen.
 Im Vorschlag sind pavillonähnliche Gebäudestrukturen entwickelt, welche pro Einheit drei barrierefreie bzw. behindertengerechte Wohnungen mit je drei Zimmern anbieten.
 Zum umgebenen, zentral zu pflegenden Garten erhalten die Wohnungen einen kleinen privaten Terrassenbereich.
 Die notwendigen KFZ-Stellplätze sind peripher angeordnet, sodass nur notwendige Einsatzfahrzeuge (Krankentransport, Feuerwehr o.ä.) die Wohnzone tangieren.
 Im vorliegenden Fall sind Grundstücke am nördlichen Ortsrand von Gelnhair ausgewählt worden, bei denen die bestehende Bausubstanz für Gemeinschaftszwecke, Hausmeisterwohnung und notwendige Abstellflächen genutzt werden können.
 Über das nahegelegene örtliche Busunternehmen besteht für die (meist älteren) Bewohner eine gute ländliche Nahverkehrsverbindung.
 Als Bewohnerklientel sind ältere Ehepaare aus dem Stadtteil vorstellbar, welche ihr Eigenheim nicht mehr pflegen / unterhalten können und dieses für einen „Wohngruppen-Wohnsitz“ einlösen.
 Insgesamt 15 ebenerdige Wohneinheiten im „Dorfgarten“.

KOMMUNEN INNOVATIV
 LEADER-Region Wetterau/Oberhessen

MODELLKOMMUNE ORTENBERG
 STADTTEIL GELNHAAR

Barrierefreie Wohngruppen "In den Dorfgrärten"

TROP
 PLAN
 ARCHITECT
 STADTBURGENARCHITECT

OKTOBER 2017